



## *Liebe Eltern,*

das Schuljahr endet und wir schauen nach einer turbulenten Zeit auf einen Moment der Ruhe und Sammlung. Es gilt wie immer: Nach dem Schuljahr ist vor dem Schuljahr und bereits seit dem Winter sind wir voll in der Planung für 2023/24.

### **Fünf neue 7. Klassen**

Wir starten am Scholl mit gut 140 Schülerinnen und Schülern in den 7. Klassen. Somit wird unser Haus im nächsten Jahr etwas voller. Neu ist, dass wir nun ab diesem Jahr das Fach Spanisch als zweite Fremdsprache anbieten. Wir haben ansonsten in allen Klassenstufen ausreichend hohe Frequenzen, somit steht uns eine Zusammenlegung von Klassen im nächsten Jahr nicht ins Haus.

**Prüfungen in der 10. Klasse:** Insgesamt haben 104 Schülerinnen und Schüler an den Prüfungen teilgenommen. Mit dem Abschluss dieser ersten großen Prüfung wurde der Realschulabschluss bzw. die Fachoberschulreife und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben. Dazu gratulieren wir alle herzlich. Während der Landesdurchschnitt der Prüfungsnoten bei 3,1 liegt, haben Ihre Söhne und Töchter überdurchschnittlich mit 2,8 abgeschnitten. Das freut uns sehr!

**Abitur:** Im Abitur liegen alle Absolventinnen und Absolventen mit einem Gesamtdurchschnitt von 2,1 voll im Landesdurchschnitt. Ein Drittel hat einen Durchschnitt mit einer 1 vor dem Komma, 4 Absolvent/innen haben eine 1,0. Auch das kann sich sehen lassen! Wir wünschen alles erdenklich Gute für den weiteren Weg!

### **Personalien**

Fünf Kolleginnen und Kollegen verlassen uns und die Suche nach neuen Lehrkräften gestaltet sich aktuell und künftig als eine Herausforderung. Besonders in den Naturwissenschaften und Mathematik besteht ein hoher Bedarf. Wir haben teilweise Unterricht in das zweite Halbjahr verschieben müssen, da wir ihn im ersten Halbjahr nicht abdecken können. Wir sind lösungsorientiert und holen aus der Situation nach Kräften alles raus. Ich informiere Sie stets über alles dazu Wissenswerte.

Wir haben aber auch einige neue Kolleginnen und Kollegen für unsere Schule gewinnen können, die über das Schulamtsamt eingestellt werden konnten. Auch, wenn damit nicht alle Probleme der Unterrichtsversorgung gelöst werden können, so blicken wir trotzdem mit verhaltenem Optimismus ins nächste Schuljahr.

### **Neue stellvertretende Schulleiterin**

Sehr erfreulich ist, dass die Stellenbesetzung der stellvertretenden Schulleitung seitens unserer Schulrätin und des Schulamtes mit viel Einsatz termingerecht durchgeführt wurde. Somit starten wir – nach der Pensionierung von Herrn Hoffmann - im neuen Schuljahr mit Frau Fraenkel als neue stellvertretende Schulleiterin.

### **Medien, Smartphone, Online-Plattformen, Klassenchats, Mobbing, Drogen**

Gerade in den 7. bis 8. Klassen werden Fälle von unsachgemäßem Umgang mit den sozialen Medien, mit unerlaubtem Fotografieren und mit Verbreitung von Hassbotschaften über andere bekannt.

Ich bitte Sie als Eltern sehr eindringlich darum, mit Ihren noch jungen Kindern die Welt der Online-Plattformen gemeinsam zu erkunden.

# Schulinfo Nr. 07

Juni 2023



Wenn Kinder in sozialen Netzwerken unterwegs sind, können sie mit problematischen Inhalten in Kontakt kommen. In Kommentaren oder Chats können sie auf Hasskommentare stoßen, selbst Opfer von Beleidigungen und Mobbing werden oder in Kontakt zu Fremden kommen. Kinder sollten sich in solchen Situationen an ihre Eltern wenden können und wissen, wie sie am besten auf unangemessene Nachrichten reagieren. Angriffe im Netz erreichen sie durch das Smartphone rund um die Uhr im eigenen Zuhause – und das vor einem potenziell riesigen Publikum. Der Hass ist dann plötzlich überall dort, wo sie sind und macht auch vor Schulschluss keinen Halt. Das hat massive Auswirkungen auf Jugendliche: Sie erleben den Umgang online bereits als „das neue Normal“ und lassen sich oftmals mehr gefallen als Erwachsene. Wenn sie von Hass und Cybermobbing betroffen sind, kann das soziale Isolation, vermindertes Selbstwertgefühl, Depressionen oder selbstverletzendes Verhalten zur Folge haben. Doch Kinder und Jugendliche können auch selbst zu Täter/innen werden, wenn ein solches Verhalten im Netz nicht sanktioniert wird [SCHAU HIN.info, 10.07.2023]. Wir werden dem Thema im neuen Schuljahr hinsichtlich Prävention erhöhte Aufmerksamkeit schenken, ich möchte aber auch auf jeden Fall hier mitteilen, dass ich Fällen, die mir bekannt werden, nachgehe und sanktioniere. Bedenken Sie unbedingt, dass es sich dabei in der Regel um Straftaten handelt. Ein weiteres Problem ist die Aufmerksamkeit: Wir beobachten viele Schülerinnen und Schüler, denen tagsüber die Augen zufallen. Sie sind nach eigener Auskunft noch spät in der Nacht (auch bis um 4:00 Uhr) in Chatrooms oder auf Onlinespiel-Portalen unterwegs. Die Möglichkeit der Aufnahme von neuen Lerninhalten oder eine konzentrierte Beteiligung am Unterricht scheidet auf diese Art und Weise aus, die Zensuren verschlechtern sich. Neben den Wegen über das Internet ist auch das klassische Ausgrenzen einzelner Schüler/innen im Klassenverband ein Thema, dem wir uns weiter widmen werden. Ansprechpartner für Ihre Kinder sind die Klassenleitung, unsere Vertrauenslehrkräfte und die Sozialarbeiter. Mit JuSeV sind u.a. zu dieser Thematik Veranstaltungen für das kommende Jahr eingetaktet. Auch Drogen sind an Schulen leider vertreten. Keine Schule kann von sich behaupten, sie sei frei von all diesen Dingen, denn wir sind ein Querschnitt und Spiegel von gesellschaftlichen Einflüssen. Ziel ist, dass wir Ihren Söhnen und Töchtern hier einen Raum bieten, der Ihnen als Eltern ein sicheres Gefühl gibt. Wenn also davon am Scholl die Rede ist, dann deshalb, weil wir nicht wegschauen!

## **Gremien, Versammlungen und Zusammenarbeit**

Das erste Jahr war eine in die Schule ausgerichtete Erfahrungszeit, eine Art Bestandsaufnahme, ein Beobachten. Im zweiten Jahr möchte ich Sie, liebe Eltern, stärker hinsichtlich Mitwirkung einbeziehen.

Nun habe ich viel von unschönen Dingen berichtet, aber es ist wichtig, dass wir sie im Dienste Ihrer Kinder in Angriff nehmen, denn sie nehmen zu viel Aufmerksamkeit verhindern das, wofür Schule eigentlich gemacht ist. Ansonsten blicken wir auf ein Jahr mit vielen tollen Erlebnissen und Höhepunkten zurück. Davon wird weiterhin berichtet werden. 😊

Im Namen des gesamten Kollegiums beste Wünsche für eine schöne Sommerzeit!

Herzliche Grüße

René Marschall